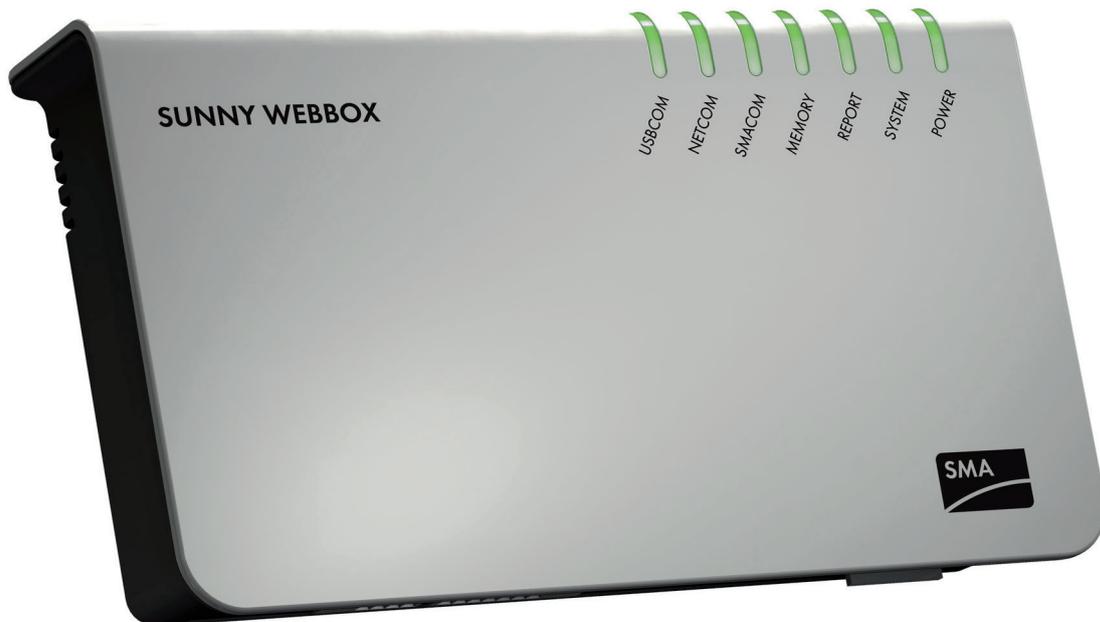


Quickguide zur Installation

SMA Sunny WebBox RS485 und Anbindung an das Suntrol-Portal



Bereitstellung der Grafik durch Firma: SMA Solar Technology AG/ Niestetal

Dieser Quickguide führt Sie durch die Inbetriebnahme der Sunny WebBox.

Umfangreichere Informationen finden Sie in der Technischen Beschreibung (Seitenzahlen stehen in Klammern). Für die hier beschriebenen Schritte sollten Sie Grundkenntnisse im Umgang mit Computern und Ethernet Netzwerken haben. Bei Fragen wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator.



Dies ist kein vollständiges Handbuch, sondern lediglich eine Kurzinformation zu dem Produkt Sunny Webbox. Weiterführende Informationen und Hinweise finden Sie in den beiliegenden Handbüchern des Produkts.

1. Registrierung im Suntrol-Portal

- ① **Registrierung:**
www.suntrol-portal.com → Registrierung
→ E-Mail: Bestätigungslink klicken → Login
- ② **Anlage eintragen:**
www.suntrol-portal.com → Login → Mein Suntrol
→ Meine Anlagen → Anlage anlegen
- ③ **FTP-Zugangsdaten:**
Meine Anlagen → FTP-Daten für Suntrol-Datenlogger
→ FTP-Daten notieren



Bild 1 Darstellung Ihrer Anlage im Suntrol-Portal

2. Netzwerkeinstellungen am Computer vornehmen (S.20)

- ① Sunny WebBox mit dem **blauen Netzwerkkabel** (Crossover-Kabel) direkt mit dem Computer verbinden.
- ② Steckernetzteil mit der Sunny WebBox verbinden und in die Steckdose stecken.
- ③ Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie den PC auf die Netzwerkeinstellungen der Sunny WebBox mit den Betriebssystemen Windows 7 / Windows Vista oder Windows XP / Windows 2000 einstellen. Sollten Sie andere Betriebssysteme verwenden, informieren Sie sich in der Anleitung des Betriebssystems, wie Sie die IP-Adresse 192.168.0.100 und die Subnetzmaske 255.255.255.0 einstellen können.

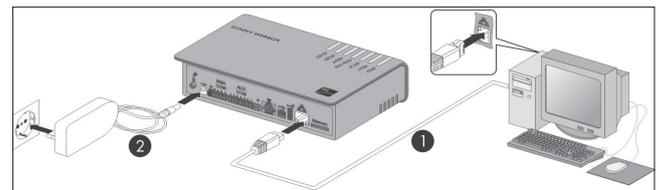


Bild 2
Bereitstellung der Grafik durch Firma: SMA Solar Technology AG/ Niestetal

Hinweis: Der Startvorgang dauert ca. 90 Sekunden. Die Sunny-WebBox ist betriebsbereit, wenn die LED-Leuchten REPORT, SYSTEM und POWER grün leuchten (in anderen Fällen siehe SMA Dokument „Technische Beschreibung der Sunny WebBox“).

Windows 7 / Windows Vista (S.21)

- ▶ [Start]
- ▶ Eingabe im Suchfeld „ncpa.cpl“
- ▶ Doppelklick auf „LAN-Verbindung“ (mit der die Sunny WebBox verbunden ist)
- ▶ [Eigenschaften]
- ▶ „Internet Protocol Version 4 (TCP/IP)“ markieren

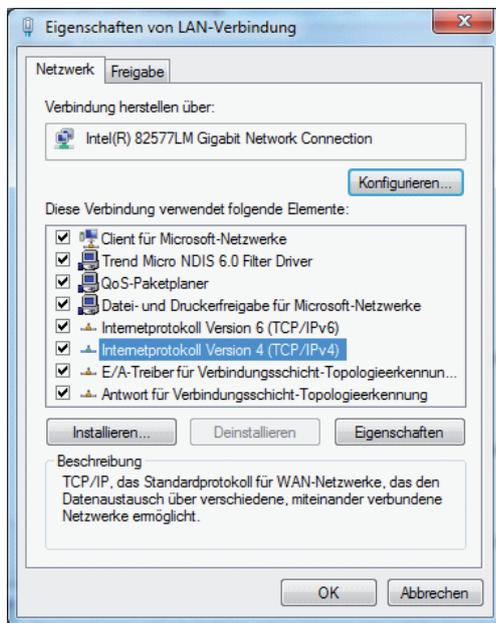


Bild 3 Eigenschaften von LAN-Verbindung

- ▶ [Eigenschaften]
- ▶ **Wichtig:**
Vorhandene Netzwerkeinstellung notieren!
(Dadurch können Sie die Netzwerkeinstellungen des Computers nach der Konfiguration der Sunny WebBox wieder zurücksetzen.)
- ▶ Im Fenster „Eigenschaften von Internetprotokoll Version 4 (TCP/IP)“ folgende statische Netzwerkeinstellungen eingeben:
IP-Adresse: 192.168.0.100
Subnetzmaske: 255.255.255.0

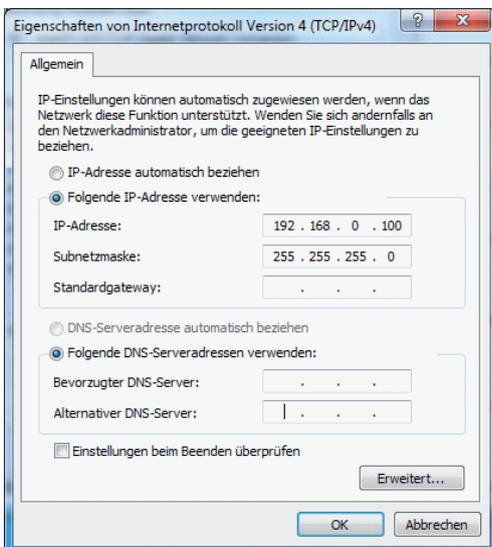


Bild 4 Eigenschaften von Internetprotokoll

- ▶ [OK] (Einstellungen werden übernommen)
- ▶ [OK] Dialog wird geschlossen.

Windows XP / Windows 2000 (S.22)

- ▶ [Start]
- ▶ [Ausführen]
- ▶ Eingabe „ncpa.cpl“
- ▶ Doppelklick auf „LAN-Verbindung“ (mit der die Sunny WebBox verbunden ist)
- ▶ [Eigenschaften]
- ▶ „Internet Protocol (TCP/IP)“ markieren

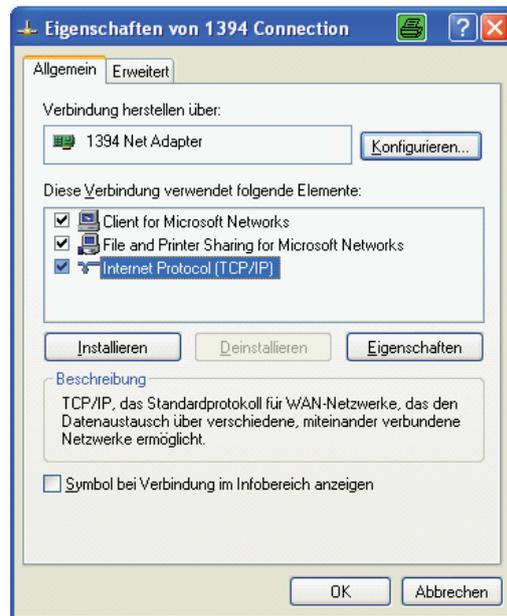


Bild 5 Eigenschaften von LAN-Verbindung

- ▶ [Eigenschaften]
- ▶ **Wichtig:**
Vorhandene Netzwerkeinstellung notieren!
(Dadurch können Sie die Netzwerkeinstellungen des Computers nach der Konfiguration der Sunny WebBox wieder zurücksetzen.)
- ▶ Im Fenster „Eigenschaften von Internetprotokoll (TCP/IP)“ folgende statische Netzwerkeinstellungen eingeben:
IP-Adresse: 192.168.0.100
Subnetzmaske: 255.255.255.0

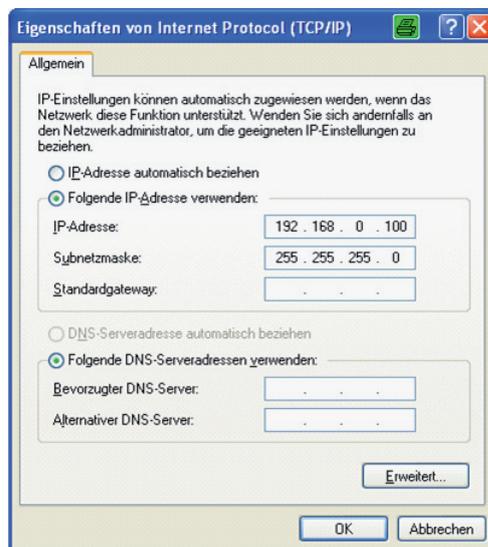


Bild 6 Eigenschaften von Internet Protocol

- ▶ [OK] (Einstellungen werden übernommen)
- ▶ [OK] Dialog wird geschlossen.

3. Sunny WebBox für das lokale Netzwerk konfigurieren

Sunny WebBox Erstanmeldung (S.23)

Die Sunny WebBox wird mit einem Browser (z.B. Internet Explorer) konfiguriert:

- 1 Internet Browser starten → Standard IP-Adresse der Sunny WebBox (http://192.168.0.168) in die Adresszeile des Browsers eingeben und Seite aufrufen.
- 2 Im Feld „Passwort“ das Passwort „sma“ eingeben und mit [Anmelden] bestätigen.
- 3 Neue Passwörter in die Felder „Benutzerpasswort“ und „Installateur Passwort“ eingeben und im Feld daneben wiederholen und anschließend [Speichern] wählen.
Beachten Sie: Zukünftige Anmeldungen können nur über die neu vergebenen Passwörter erfolgen.

Tipp: Den FTP-Zugriff und den externen Datenspeicher können Sie zu einem späteren Zeitpunkt einstellen.

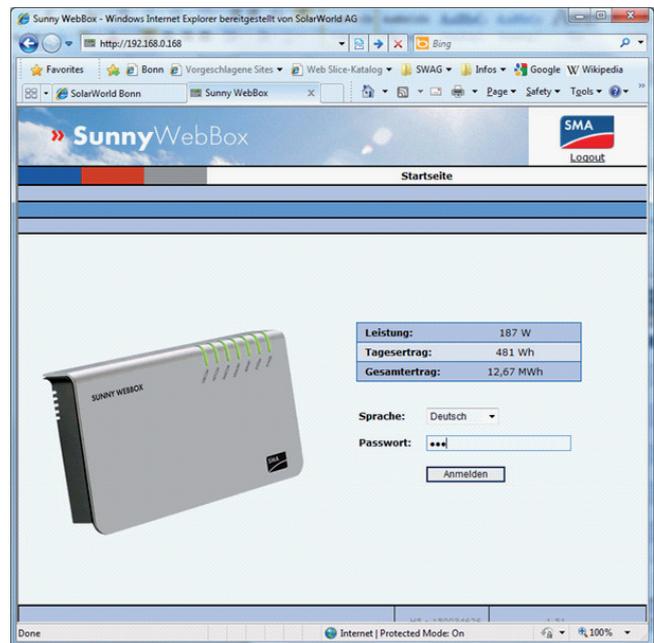


Bild 7 Sunny WebBox

Netzwerkeinstellungen konfigurieren (S.25)

- 1 Wählen Sie auf der Benutzeroberfläche: [WebBox] → [Einstellungen] → [Netzwerk]
- 2 Im Feld „IP-Adresse beziehen“ die Auswahl „statisch“ wählen.
- 3 Im Feld „IP-Adresse“ die statische IP-Adresse der Sunny WebBox eintragen. Eine statische IP-Adresse bestimmen Sie selbst. Nutzen Sie den Adressbereich, den der Router im Kunden-Netzwerk zur Verfügung stellt. In den meisten Fällen liegt der Adressbereich von Routern zwischen XXX.XXX.0.1 bis XXX.XXX.255.254. Lesen Sie bei Bedarf die Anleitung des Routers. Achten Sie bei der Vergabe der IP-Adresse darauf, dass die ersten 3 Adressblöcke einer IP-Adresse für alle Teilnehmer desselben Netzwerks identisch sein müssen.
Vergeben Sie keine IP-Adresse doppelt! Wenn Sie die Sunny WebBox in ein Firmennetz einbinden wollen, wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator.
- 4 Im Feld „Subnet-Maske“ die Subnetzmaske Ihres Netzwerks eingeben. In den meisten Fällen ist das: 255.255.255.0
- 5 In den Feldern „Gateway-Adresse“ und „DNS-Server-Adresse“ ist in den meisten Fällen die IP-Adresse des Routers einzutragen.
- 6 [Speichern] und anschließend [Bestätigen].
- 7 Ziehen Sie das Steckernetzteil der WebBox aus der Steckdose.
- 8 Entfernen Sie das blaue Netzwerkkabel (Crossover-Kabel).
- 9 Stellen Sie Ihren Computer auf die Netzwerkeinstellungen zurück, damit Sie wieder auf Ihr lokales Netzwerk zugreifen können.

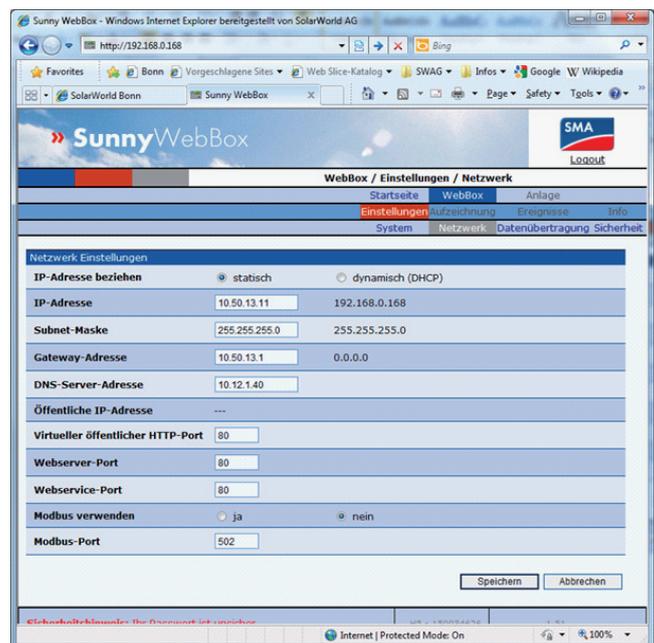


Bild 8 Sunny WebBox Netzwerk Einstellungen

Hinweis: Die Sunny WebBox speichert die Netzwerkeinstellungen. Der Speichervorgang ist abgeschlossen, wenn Sie auf die neue IP-Adresse weitergeleitet werden, oder die WebBox nicht mehr über Ihren Browser erreichbar ist.

4. Verkabelung an die PV-Anlage und an das lokale Kundennetzwerk

Die Sunny WebBox entspricht der Schutzart IP20 und ist ausschließlich für die **Montage im trockenen, staubfreien Innenbereich geeignet**.

Anschluss am Wechselrichter

Hinweis:

Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Wechselrichters, wenn dieser unter Spannung steht. Beachten Sie unbedingt die Hinweise des SMA-Handbuchs.

SMACOM: Anschluss des Wechselrichters.

J1 „Jumper A“: Terminierung des RS485-Kommunikationsbusses.

gesteckt: (standard) Die WebBox befindet sich an einen der beiden Enden des RS485-Kommunikationsbusses.

nicht gesteckt: Die WebBox befindet sich **nicht** an einen der beiden Enden des RS485-Kommunikationsbusses.

J1 „Jmp B + C“: Die Jumper „B“ und „C“ müssen gesteckt sein. (S.37)

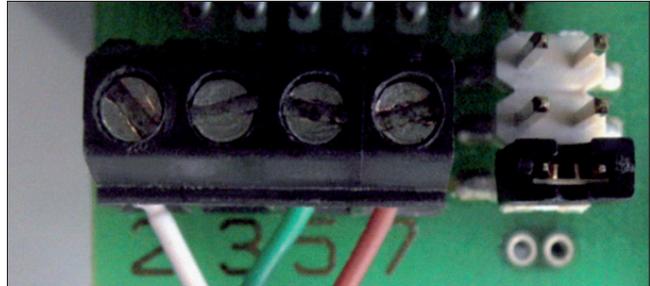


Bild 9 Anschlüsse am SMA-RS485-Piggyback

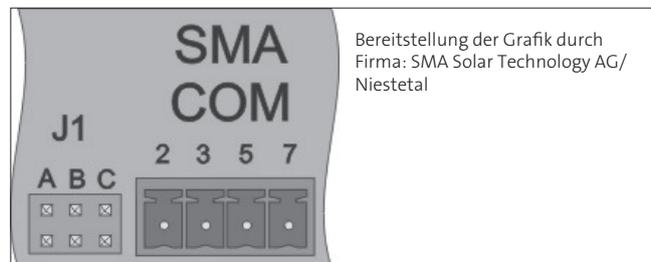


Bild 10 Auszug der Anschlüsse auf der Rückseite der Sunny WebBox

Anschluss am PC-Netzwerk (S.26)

- ① Sunny WebBox mit dem **roten Netzwerkkabel** (Patch-Kabel) mit dem Netzwerk (Router, Switch, oder Hub) verbinden.
- ② Steckernetzteil mit der Sunny WebBox verbinden und in

Hinweis:

Der Startvorgang dauert ca. 90 Sekunden.

Die Sunny-WebBox ist betriebsbereit, wenn die LED-Leuchten REPORT, SYSTEM und POWER grün leuchten (in anderen Fällen: → SMA Dokument „Technische Beschreibung der Sunny WebBox“).

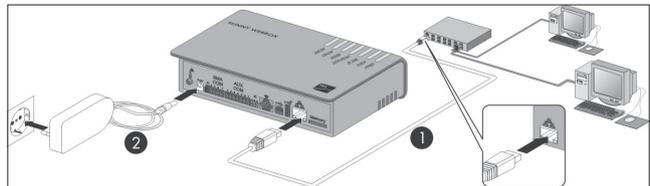


Bild 11

Bereitstellung der Grafik durch Firma: SMA Solar Technology AG/ Niestetal

5. Wechselrichter in der Sunny WebBox erfassen (S. 45)

- ① Internet Browser starten → IP-Adresse der Sunny WebBox in die Adresszeile des Browsers eingeben.
- ② Im Feld „Passwort“ das Installateur-Passwort eingeben und mit [Anmelden] bestätigen.
- ③ Wählen Sie auf der Benutzeroberfläche: [Anlage] → [Erfassung]
- ④ Im Feld „Gesamtzahl der zu erfassenden Geräte“ die Anzahl der angeschlossenen Geräte eingeben.
- ⑤ [Erfassung starten] wählen.
- ⑥ Sobald alle Geräte automatisch erfasst wurden, meldet die Sunny WebBox „### Geräteerfassung beendet ###“.
- ⑦ [OK] bestätigen → Die Seite „Anlage → Geräte“ wird angezeigt. Die Geräte sind erfasst.

6. Sunny WebBox an das Suntrol-Portal anbinden

Suntrol FTP-Daten in Sunny WebBox eintragen (S.48)

- ① Wählen Sie auf der Benutzeroberfläche: [WebBox] → [Einstellungen] → [Datenübertragung]
- ② Eintragungen vornehmen.
- ③ Eingaben sichern mit [Speichern]
- ④ Beenden mit [Logout]

	Feldname	Eingabe/Auswahl
4.1 Allgemeine Einstellungen	Anlagenname	Name der PV-Anlage eintragen
	Schnittstelle	Ethernet
	Upload-Häufigkeit im Zeitfenster	max. 00:00 – 23:45
	Maximale Anzahl der Upload-Versuche im Zeitfenster	unbegrenzt
4.2 Portal Einstellungen	Sunny Portal verwenden	nein
4.3 FTP-Push Einstellungen	FTP-Push Service	ja
	FTP Server	upload.suntrol-portal.com, Port: 21
	Upload Verzeichnis	kein Eintrag
	Authentifizierung verwenden	ja
	Benutzername und Passwort	Angaben die Sie aus der Registrierung am Suntrol-Portal erhalten haben.
4.4 Alarmierung im Notfall		siehe Technische Beschreibung (S.67)

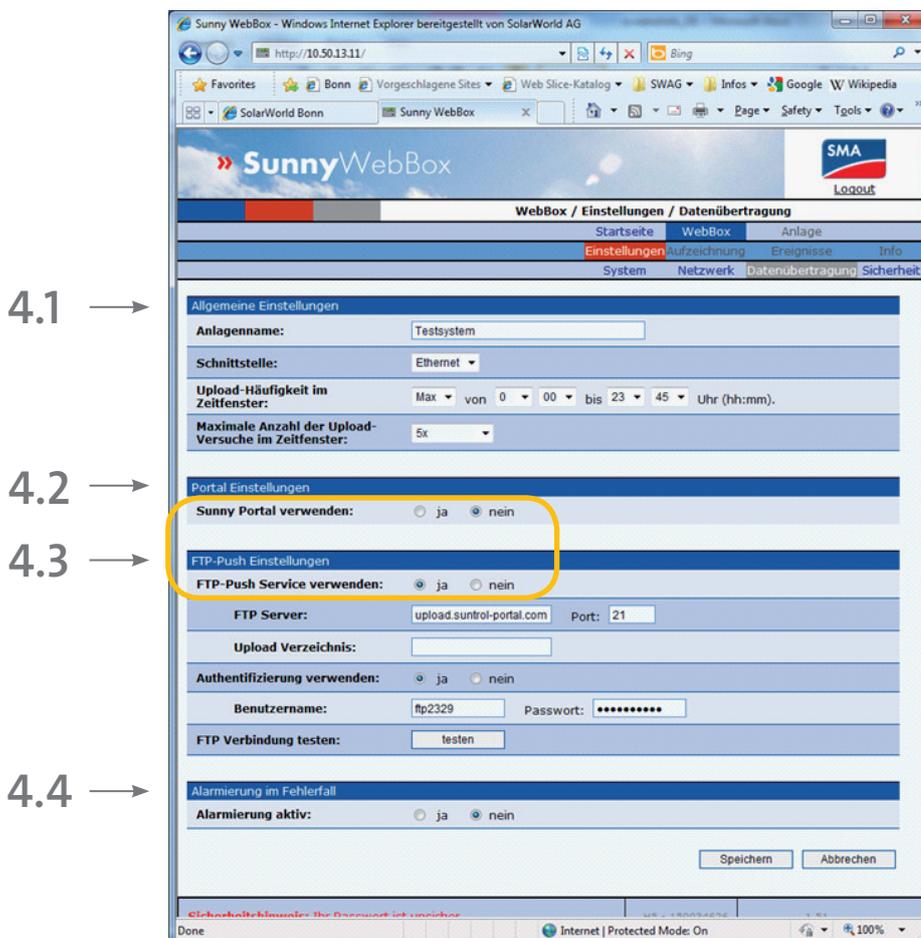


Bild 12 Sunny WebBox Einstellungen

SolarWorld AG

Martin-Luther-King-Str. 24
53175 Bonn
Deutschland

SolarWorld Ibérica, S.L.

C/La Granja 15,
Bloque B-1ºB
28108 Alcobendas, Madrid
Spanien

SolarWorld California Inc.

4650 Adohr Lane
Camarillo, CA 93012
USA

SolarWorld AG

Martin-Luther-King-Str. 24
53175 Bonn
Deutschland
Telefon: +49 228 55920 0
Telefax: +49 228 55920 99
service@solarworld.de

www.solarworld.de

SolarWorld France

Hôtel de l'Entreprise, Bouchayer-Viallet
31, rue Gustave Eiffel
38000 Grenoble
Frankreich

SolarWorld Africa Pty. Ltd.

20th Floor
1 Thibault Square
Kapstadt, 8001
Südafrika

SolarWorld Asia Pacific Pte. Ltd.

72 Bendemeer Road
#07-01, Luzerne
Singapur 339941
Singapur



Mit uns wird Sonne Strom.